

Bau- biologie



sanu.

Bauen ist zunehmend komplexer geworden. Eine zukunftsfähige Bauwirtschaft braucht neue Kompetenzen in Energieeffizienz, Baumaterialien und Kreislaufwirtschaft sowie Wohngesundheit. Die globalen Nachhaltigkeitsziele (SDG) und die nationalen Strategien sind für Planende und Fachkräfte mit handwerklichem Hintergrund zentrale Wegweiser. Nach der eidgenössischen Berufsprüfung wenden Baubiologen_innen die Grundsätze der Nachhaltigkeit im eigenen Tätigkeitsbereich als Planer_in oder Handwerker_in an. Das konkrete Tätigkeitsgebiet richtet sich nach dem ursprünglich erlernten Beruf.

Nutzen und Ziele

- Grundsätze, Entscheidungsfaktoren und Bewertungsmethoden des gesunden und nachhaltigen Bauens kennen
- Fachübergreifendes Wissen, um Informationen aus verschiedenen Fachgebieten richtig einzuordnen und zu berücksichtigen
- Aspekte Wohlbefinden, Ökologie, Gesellschaft und Wirtschaft miteinbeziehen und die Anforderungen von Bauwerk, Nutzer und Umwelt in ein optimales Gleichgewicht bringen.
- Fach-, Methoden, Sozial- und Selbstkompetenz stärken.
- Persönliches Netzwerk erweitern

Zielpublikum

- Fachpersonen aus
- Architektur & Innenarchitektur
 - Ingenieurwesen
 - Gebäudetechnik
 - Bauleitung, Bauherrenvertretung
 - Fassadenbau
 - Holzbau
 - Baumeister_innen, Bauführer_innen,
 - Maler_innen, Gipser_innen, Maurer_innen
 - Recycling-Fachleute

Module

- Modul 1: Aufträge klären
- Modul 2: KundInnen im eigenen Berufsfeld beraten
- Modul 3: Bauvorhaben im eigenen Berufsfeld planen
- Modul 4: Materialkonzepte erarbeiten
- Modul 5: Ausführung von Bauprojekten begleiten

Informationen

Start

26. August 2022

Ort

Zürich

Kontakt

Christine Gubser,
Projektleiterin, sanu@sanu.ch



Bildungszentrum
Baubiologie

